

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 22.02.2005

Ort: Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale)

Zeit: 16:00 Uhr bis 17:40 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis Anlage 1

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ein- ladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Herr Dr. Meerheim eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Protokoll:

Es wurden keine Wortmeldungen gewünscht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Folgende Tagesordnung wurde beschlossen:

3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 sowie Haushaltskonsolidierung
 - Einführung
 - Stellenplan / Personalkosten

Vorlage: IV/2004/04603
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. Anfragen von Stadträten
6. Beantwortung von Anfragen
7. Anregungen
8. Mitteilungen

zu 3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 sowie Haushaltskonsolidierung

- Einführung
- Stellenplan / Personalkosten

Vorlage: IV/2004/04603

Protokoll:

Haushaltsplan und Haushaltssatzung in digitaler Form

Aufgrund des Wunsches mehrerer Ausschussmitglieder wurde geprüft, ob der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden können.

Herr Dr. Furchert stellte den Mitgliedern des Ausschusses die derzeit mögliche digitale Variante vor. Er wies darauf hin, das für das kommende Jahr eine besser handhabbare Fassung angestrebt werde.

Herr Funke bot an, dass die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften sowie die Geschäftsstellen der Fraktionen je eine Fassung erhalten.

Dieses Angebot wurde angenommen.

Stellenplan und Personalkosten

Herr Funke informierte über den derzeitigen Stand des Tarifvertrages. Gemeinsam mit Herrn Lönnecke erläuterte er das übergebene Informationsmaterial über die Personalkosten 2005,

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 22.02.2005 – öffentlich – Haushaltsplanberatung (Personal)

die Prognose zur Personalkostenentwicklung 2004 – 2007, die Auswirkungen durch Tarifvertrag und personalwirtschaftliche Maßnahmen 2005, 2006 und 2007 sowie einen Auszug aus dem Vorbericht über die aufgeschlüsselten Personalkosten auf die Geschäftsbereiche.

Im Ergebnis der Diskussion wurde die Verwaltung gebeten, die Auswirkungen der ARGE in der Zuarbeit Personalkostenaufstellung aufzunehmen sowie die Auswirkungen auf die einzelnen Unterabschnitte in einer Extraaufstellung deutlich zu machen. Weiterhin werde eine Zuarbeit erwartet, in der verdeutlicht wird, wie viel Mitarbeiter in Eigenbetrieben über den Sachkostenzuschuss der Kommune finanziert werden. Die Zuarbeiten sollten in Papierform und auf elektronischem Weg an die Fraktionsgeschäftsstellen übergeben werden. Auf Seite 515 sei die Summe zu berichtigen,

Es wurde explizit auf die Seiten 130 bis 150 des Vorberichtes verwiesen, auf denen die Personalkostenveränderung zum Stellenplan erläutert werden.

Die Fragen der Ausschussmitglieder wurden durch die Vertreter der Verwaltung beantwortet.

Allgemeine Diskussion

Die Mitglieder kritisierten, dass eine Strategie der Stadt Halle (Saale) bezüglich der Konsolidierung des städtischen Haushaltes nicht erkennbar sei sowie die lt. GemHVO gesetzlich vorgeschriebene Finanzplanung noch nicht vorgelegt wurde.

Herr Funke erläuterte, dass zur Erarbeitung der Finanzplanung die Beratungen der Verwaltungsspitze mit den städtischen Unternehmen bezüglich ihres Beitrages der Haushaltskonsolidierung sowie die Zuarbeit der BMA abgewartet werden müssen. **Er gehe davon aus, dass der Gesamtüberblick über die Finanzplanung zur Abschlussberatung vorgelegt werden könne.**

Positiv wurde von den Mitgliedern der Personalbereich hervorgehoben. In diesem Bereich konnten u. a. durch die personalwirtschaftlichen Maßnahmen, die Untersuchung der Bereiche anhand von Fachkonzepten u. a., beachtliche Erfolge in der Personalkostenentwicklung erzielt werden.

zu 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Protokoll:

Es lagen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 5 Anfragen von Stadträten

zu 6 Beantwortung von Anfragen

zu 7 Anregungen

zu 8 Mitteilungen

Protokoll:

Zu den Tagesordnungspunkten 5 – 8 wurden keine Wortmeldungen gewünscht.

Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender des
Ausschusses

Dieter Funke
Beigeordneter
Zentraler Service

Martina Beßler
Referentin
Protokollantin